

## Information für Lehrer/innen

### ■ *Transkription des Hörtextes*

#### **Folie 1:**

L: Ich zeige euch jetzt ein Bild. Schaut es euch genau an.

Kennt jemand von euch dieses Tier auf dem Bild?

K: Ein Nashorn.

L: Genau. Was wisst ihr über das Nashorn?

K: Ich glaube, das Nashorn lebt in Afrika, wie der Elefant.

K: (Und) Nashörner haben ein Horn im Gesicht.

L: Es gibt auch Arten, die zwei Hörner im Gesicht haben.

Wenn ihr euch das Bild genau anschaut, seht ihr, dass das Nashorn ...

#### **Folie 2:**

L: Fällt euch noch etwas ein? Wer kann es beschreiben?

K: Das Nashorn hat einen großen Kopf und kurze Beine.

K: Das Nashorn ist dick und die Haut ist grau.

L: Stimmt, so ist es.

Das Nashorn kann bis zu 3500 Kilogramm schwer werden.

Zum Vergleich – ihr wiegt ca. 25 Kilo.

Das Nashorn frisst Pflanzen: Gräser und Blätter, aber auch kleine Zweige und Äste, auch wenn sie Dornen haben. Sie fressen kein Fleisch. Aber Pflanzen fressen sie sehr viele.

Das Nashorn hat übrigens eine sehr dicke Haut.

Sie schützt die Tiere vor Verletzungen durch Dornen und vor Angriffen anderer Tiere.

#### **Folie 3:**

K: Das Nashorn ist doch ein sehr starkes Tier?

Haben Nashörner auch Feinde?

L: Erwachsene Nashörner haben kaum Feinde.

Sie sind einfach zu stark und können sich mit den Hörnern gut wehren.

Nur der Mensch ist stärker.

Leider werden Nashörner wegen ihrer Hörner gejagt und getötet.

Junge Nashörner haben Feinde.

Löwen und Hyänen können dem kleinen Nashorn gefährlich werden.

Deshalb muss die Mutter gut aufpassen.

#### **Folie 4:**

L: Nashörner sind Säugetiere.

Nach der Paarung hat das Weibchen das Baby 15 bis 18 Monate im Bauch.

Zum Vergleich: Bei den Menschen bleibt das Baby 9 Monate im Bauch.

Es dauert also doppelt so lange bis ein Nashornbaby zur Welt kommt.

Zwillinge gibt es sehr selten.

Nach der Geburt ernähren die Weibchen ihr Junges mit ihrer Milch.

So lange, bis das kleine Nashorn Gras und Blätter fressen kann.